



SICHERHEITSDATENBLATT

22.999: Pelikan schwarz Tinte (pigment / öl-basis) für Tally

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME	22.999: Pelikan schwarz Tinte (pigment / öl-basis) für Tally
LIEFERANT	Pelikan Hardcopy European Logistics & Services GmbH Neue Strasse 19 D-52382 Niederzier 2 Germany +49 (0) 2428 830 Olaf Lehmann olaf.lehmann@phpag.com
NOTRUFNUMMER	+41 (0) 44 986 1111 (nur während der Bürozeiten erreichbar)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Nach zur Zeit geltenden Gesetzen nicht als gesundheitsschädlich oder umweltgefährlich angesehen.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
DESTILLATE, (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE MITTLERE; GASÖL - NICHT SPEZIFIZIERT	265-148-2	64742-46-7	60-100%	Xn;R65. R66.

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Allgemeine Erste-Hilfe, Ruhe, Wärme und frische Luft. Bewusstlosen nichts zu trinken geben. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

EINATMEN

Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und sichern, dass sie atmen kann. Bei Atemnot, künstliche Beatmung, Sauerstoff. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

VERSCHLUCKEN

Mund sofort ausspülen und viel Wasser oder Milch trinken. Die Person nicht unbeaufsichtigt lassen. Niemals Erbrechen hervorrufen. Beim Erbrechen den Kopf nach unten halten. Sofort die Notaufnahme aufsuchen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

HAUTKONTAKT

Kontaminierte Kleidungsstücke sofort ausziehen. Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen.

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Schnell ärztliche Hilfe suchen, falls die Symptome nach dem Waschen andauern.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Brennbar. Feuer kann gelöscht werden mit Wassersprüh oder Wassernebel. Schaum, CO₂ oder Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wenn Wasser vermieden werden kann, NICHT EINSETZEN.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Direkten Wasserstrahl vermeiden; dadurch wird das Feuer zerstreut und verbreitet. Behälter in der Nähe des Feuers sollten sofort entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe auf Zündquellen hinausbreiten. Kann bei hohen Temperaturen selbstzünden.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Bei Verbrennen können sich giftige Gase entwickeln (CO_x, NO_x).

22.999: Pelikan schwarz Tinte (pigment / öl-basis) für Tally

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Schutzkleidung tragen wie in Sektion 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Einatmen von Dämpfen vermeiden.

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Verschüttungen oder unkontrolliertem Austritt in Gewässer SOFORT die zuständigen, örtlichen Behörden benachrichtigen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Brennbare Stoffe von verschüttetem Material fernhalten. Das Leck abdichten, sofern dies ohne Risiko möglich ist. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Wenn die Arbeit mit dem verschütteten Material beendet ist, gründlich waschen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Elektrostatische Aufladung und Funkenbildung müssen verhindert werden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. Gegen Frost und direktes Sonnenlicht schützen. Aufbewahren getrennt von: Säuren. Brandfördernde Stoffe.

LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Verschiedene Gefahrstoffe.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
DESTILLATE, (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE MITTLERE; GASÖL - NICHT SPEZIFIZIERT	WEL		5 mg/m ³		10 mg/m ³	

WEL = Workplace Exposure Limit.

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für ausreichende Belüftung, sowie für geeignete lokale Absaugung sorgen, um sicherzustellen, dass die vorgeschriebenen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht überschritten werden.

ATEMSCHUTZ

Vollmaske tragen, geliefert mit: Gasfilter (organische Stoffe)

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen aus: Mehrschichtiges Material (z.B. 4H, Saranex) PVC-Handschuhe werden empfohlen. Nitrilgummi. Die Flüssigkeit kann durch das Material dringen. Handschuhe deshalb häufig wechseln. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte Schutzbrille tragen.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um eine wahrscheinliche Berührung mit der Haut zu vermeiden.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN

Flüssigkeit

22.999: Pelikan schwarz Tinte (pigment / öl-basis) für Tally

FARBE	Schwarz		
GERUCH	Ölgeruch		
LÖSLICHKEIT	Löslich in Organische Lösungsmittel. Nicht löslich in Wasser.		
STIEDEPUNKT (°C)	200-300 @ 760 mm Hg	RELATIVE DICHTEN	0.8 - 1.1 @ 25 °C
DAMPFDICHTE (Luft=1)	> 1	DAMPFDRUCK	< 1 mm Hg @ 25 °C
pH-WERT, KONZ. LÖSUNG	NA	VISKOSITÄT	> 7 cSt @ 25 °C
FLAMMPUNKT (°C)	120 CC (Geschlossener Tiegel).	VERTEILUNGSKOEFFIZIENT (N-Octanol/Wasser)	ND
WASSERLÖSLICHKEIT (g/100g H ₂ O@20°C)	< 10		

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Nicht relevant.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Laugen.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Erzeugt Feuer: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitröse Gase (NO_x).

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen. Betäubend bei hohen Konzentrationen. Depression des Zentralnervensystems.

VERSCHLUCKEN

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung

HAUTKONTAKT

Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen.

AUGENKONTAKT

Augenreizend, kann Rötungen und Brennen verursachen.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

Bestandteil Destillate (Erdöl) (CAS: 64742-46-7): ist nicht karzinogen, hergestellt von einem nichtkarzinogenen Rohstoff. (Nota N).

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Flüchtige organische Verbindungen: 0%.

MOBILITÄT

Das Produkt ist nicht mischbar mit Wasser und wird sich auf der Wasseroberfläche verteilen. Große Mengen können in dem Boden eindringen und das Grundwasser verseuchen.

BIOAKKUMULATIONSPOTENTIAL

Bioakkumulation gilt als bedeutungslos aufgrund der niedrigen Wasserlöslichkeit.

ABBAUBARKEIT

Das Produkt wird bei photochemischer Oxidation vollständig abgebaut.

AKUTE FISCHTOXIZITÄT

Es ist nicht zu erwarten, dass das Produkt für Wasserorganismen giftig ist.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ALLGEMEINE ANGABEN

Abfall ist als gefährlicher Abfall zu behandeln. Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen. Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen.

22.999: Pelikan schwarz Tinte (pigment / öl-basis) für Tally

ENTSORGUNGSMETHODEN

Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar. Einleitung in die Kanalisation, in Gewässer oder den Boden ist nicht zulässig. In einer geeigneten Brennkammer verbrennen. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABFALLCODE

Abfallverzeichnis (ref: Entscheidung 2000/532/EG): 08 03 12*. Gefahrenrelevante eigenschaften der Abfälle (ref: Richt 91/689/EWG Anh III): H5.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ALLGEMEIN Kein Gefahrgut gemäß den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

RISIKOSÄTZE

NC Nicht eingestuft.

SICHERHEITSSÄTZE

P13 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

EU RICHTLINIEN

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 15. November 1999 (mit Änderungen). Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) 31. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung zur Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen bei der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Anlagen) 31. BImSchV. US Toxic Substances Control Act (TSCA) & Canadian Domestic Substances List (DSL) status: Alle Bestandteil dieses Materials aufgelistet sind.

Wassergefährdungsklasse

WGK 3 (Stark-wassergefährdend)(Selbsteinstufung).

16 SONSTIGE ANGABEN

HINWEISE FÜR BENUTZER

NA = nicht relevant. NC = nicht kennzeichnungspflichtig. ND = keine Angaben. TWA = gesamter gewichteter Durchschnitt. Diese Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der REACH-Verordnung (EG): Nr 1907/2006, berichtigt. Artikel 31. Alle Markennamen und eingetragenen Warenzeichen sind die Eigenschaft ihrer jeweiligen Halter und werden hier nur zu den beschreibenden Zwecken verwendet.

REVISIONSANMERKUNGEN

Änderungen in Abschnitt(en): 15 16

ÜBERARBEITET AM I / 18.01.10

SDS NR. 22.999

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.